



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bitte beachten Sie nachfolgende Termine und Informationen zu Ihrer geplanten

..... - Operation Refluxabklärung¹

Aufnahmetermin zur OP am: **um:** **Uhr**

Am Aufnahmetag **nüchtern:** **ja** (nicht: essen, rauchen; erlaubt sind ein Glas (250ml) Wasser, Tee oder schwarzer Kaffee)

nein Frühstück erlaubt (Weißbrot/Semmeln, Tee und schwarzer Kaffee)

Stationäre Aufnahme im Erdgeschoss bei der An- und Abmeldung (Haupteingang)

Ticket: Stationäre Aufnahme Stationär Nüchtern Tagesklinisch

Aufnahme beim Empfang (sonn- und feiertags, die Verpflegung beginnt mit dem Abendessen)

Ambulante Aufklärung **OP** **PDU (Anästhesie)**

Termin am: um: Uhr

Anmeldung im Erdgeschoß in der An- und Abmeldung neben dem Haupteingang (Ticket PDU) – Bitte im **Wartebereich der An- und Abmeldung** Platz nehmen. Bei Unkenntnis der deutschen Sprache ist ein **Dolmetscher in der jeweiligen Sprache** mitzubringen. Sollten Sie Ihren **Termin nicht wahrnehmen können** oder Änderungen wünschen, bitten wir Sie sich unter der Nummer (0316) 7063 -1555 (**Patientenleitstelle**) zu melden.

Am Tag der Aufklärung/PDU (präoperativen* Durchuntersuchung) mitzubringen:

relevante Vorbefunde inkl. Bildgebung (MRT/CT/Röntgen) zu Systemerkrankungen (wie z.B. Herz/Lunge etc.)

ausgefüllte Aufklärungsbögen

aktuelle Medikamentenliste

Pässe (Allergie, Stent, Schrittmacher, Narkose, Blutverdünnung ...)

Gastroskopiebefund (nicht älter als 6 Monate)

Sonographiebefund:

Phlebographiebilder mit Befund (nicht älter als 12 Monate)

Hör- und Sehhilfen

sonstiges:

Zusätzlich am Tag der Aufnahme mitzubringen:

Überweisung (von Hausärztin/Hausarzt od. zuweisender/m Fachärztin/Facharzt)

Kompressionsstrümpfe der Klasse II (Orthopädiefachgeschäft mit Heilbehelfsschein vom Hausarzt)

das zu operierende Bein ist zuhause am Vortag der Operation mit Enthaarungscreme zu enthaaren (z.B. Veet Enthaarungscreme) **Achtung das Bein darf nicht rasiert werden!**

sonstiges:

¹ Bitte, setzen Sie Ihren **Magensäureblocker** (z.B. wie Pantoloc,...) **eine Woche vor der geplanten Aufnahme ab!**

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. Nr. (0316) 7063 – 1590 (Sekretariat) oder unsere Ambulanz (0316) 7063 4070 von Montag bis Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Verfügung.

*) präoperativ = vor dem geplanten OP-Eingriff

VORBEREITUNG ZUR GEPLANTEN OPERATION

Wir ersuchen Sie am Tag der präoperativen Untersuchung folgendes mitzubringen:

- **Vorbefunde bei Schilddrüsenerkrankungen**
- **Schrittmacherpatienten: Letzte Kontrolle des Schrittmachers vor mehr als 12 Monaten, dann präoperativ Kontrolle nötig, Schrittmacher älter als 5 Jahre und letzte Kontrolle älter als 6 Monate, dann präoperativ Kontrolle nötig**

PatientInnen mit einem implantierten Defibrillator (ICD) können aus technischen Gründen nicht in unserem Krankenhaus operiert werden.

Bitte beachten Sie:

- **Mindestens 3 Tage präoperativ** sollten Sie **keine acetylsalicylsäurehaltigen Medikamente** wie Aspirin C, Thomapyrin, ... als Schmerzmittel einnehmen. **Sogenannte NSAR** wie Voltaren, Seractil, Brufen, Xefo... **sollten mind. 2 Halbwertszeiten, das heißt 1-2 Tage präoperativ nicht mehr eingenommen werden**
- **Schmerzmittel** wie z.B. Novalgin, Mexalen, Tramal, Parkemed dürfen eingenommen werden
- **Piercings sind zu entfernen bzw. gegen einen Kunststoffersatz auszutauschen**
- **Impfungen** sollten 2 Wochen vor und nach der Operation unterlassen werden
- **Gingko, Knoblauchpräparate und Schüsslersalze sind eine Woche präoperativ abzusetzen, da diese die Blutgerinnung beeinflussen**
- **Blutverdünnende Medikamente** wie Marcumar, Xarelto, Thrombo-ASS, Herzschutz ASS, ... dürfen erst nach Rücksprache mit der Anästhesistin/dem Anästhesisten abgesetzt oder umgestellt werden

Am Tag der stationären Aufnahme ersuchen wir Sie mitzubringen:

- **Bequeme Kleidung, Rutschfeste Hausschuhe und Hygieneartikel**
- **Spezielle Medikamente** wie Augentropfen, Dosieraerosole, Insulinpens, ...
- **Gehilfen** wie Rollator, Gehstock, ...
- **Hör- und Sehhilfen**
- **Spezielle Stomaversorgung**
- **Schlafapnoe:** erforderliches **Heimbeatmungsgerät mit Zubehör** z.B. Maske, ...

sonstiges

Allgemeine Information zur Verrechnung und Versicherung

Patientinnen/Patienten der Sonderklasse werden gebeten, die **Versicherungsnummer oder Polizze** (Ein- oder Zweibett) mitzubringen, damit eine Kostendeckungszusage für den stationären Aufenthalt von der Versicherung erlangt werden kann.

Für die Dauer des stationären Aufenthaltes werden berufstätige Personen automatisch bei Ihrer Krankenversicherung gemeldet. Für die Zeit der Krank- und Gesundheitsmeldung müssen Sie sich an Ihre/Ihren Hausärztin/Hausarzt oder Chefärztin/Chefarzt wenden.

Wir bitten um Verständnis, dass wir für Wertgegenstände und Geld keine Haftung übernehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Prim. Univ. Doz. Dr. Georg Rosanelli eh.
Vorstand der Chirurgie

Prim. Dr. Elisabeth Roth eh.
Vorstand der Anästhesie

Dr. Gerald Geyer, MBA eh.
Ärztlicher Direktor